



Freie und Hansestadt Hamburg

Behörde für Arbeit, Gesundheit, Soziales, Familie und Integration

Protokoll

der Plenumssitzung des Integrationsbeirats
am 1. März 2022 um 19.00 Uhr per Zoom

Frau Dr. Melanie Leonhard begrüßt die Anwesenden zur ersten Plenumssitzung des (Landes-)Integrationsbeirats in 2022.

Sie leitet über zu der vorliegenden Tagesordnung und bittet um Ergänzung des Tops 1a:

- | | |
|-----------------------------|---|
| TOP 1 | Begrüßung durch Senatorin Dr. Leonhard, Abfrage zur Tagesordnung und Genehmigung der Protokolle der Sitzungen vom 25.11.2021 und 08.12.2021 |
| TOP 1a^{neu} | Aktuelles: Krieg in der Ukraine |
| TOP 2 | Die Integrationsministerkonferenz
Bericht Geschäftsstelle Integrationskonferenz – Daniel Müller-Brandau und Annika Lieckfeldt |
| TOP 3 | Verabschiedung Geschäftsordnung |
| TOP 4 | Vorstellung der Fachexpertinnen und Fachexperten |
| TOP 5 | Gründung der AGs |
| TOP 6 | Organisatorisches |
| TOP 7 | Verschiedenes |

TOP 1 – Begrüßung und Genehmigung der Protokolls der Sitzungen vom 25.11.2021 und 08.12.2021

- Die Protokolle werden ohne Änderungswünsche genehmigt.

TOP 1a^{neu} – Aktuelles: Krieg in der Ukraine

- Die Senatorin verurteilt den russischen Angriffskrieg in der Ukraine, der eine schwere Verletzung des Völkerrechts darstellt.
- Sie spricht von einer Zeitenwende in der deutschen Außen- und Sicherheitspolitik.
- Die bereits eingesetzte Flüchtlingsbewegung hat auch auf Hamburg einen großen Einfluss. Die Zuwanderungsbewegung war durch den ansteigenden Zuzug von Geflüchteten und afghanischen Ortskräfte nach Hamburg in den letzten Monaten ohnehin schon dynamisch.
- Die Stadt habe sofort reagiert und einen Krisenstab eingerichtet; der Krisenstab bündelt die erforderlichen Abstimmungen innerhalb der FHH und mit dem Bund. Die humanitäre Unterstützung und Erstbetreuung der Ankommenden, die Sicherstellung der Unterbringung, die Beschulung der Kinder etc. übernehmen weiterhin die dafür verantwortlichen Behörden.
- Auch andere Probleme, wie einem drohenden Engpass in der Energieversorgung (Gaslieferungen) und mögliche Cyberangriffe, hat der Krisenstab im Blick.
- Eine Regierungserklärung des BGMI ist für Mittwochvormittag (2.3.) geplant.

Im Anschluss an die Ausführungen der Senatorin gibt es zahlreiche Wortmeldungen der Beiratsmitglieder:

- Es wird mehrfach die Sorge geäußert, dass an der polnischen Grenze nicht alle Geflüchteten gleich behandelt werden. Berichten zufolge würden insbesondere Menschen muslimischen Glaubens und People of Color abgewiesen.
- Die Beiratsmitglieder fordern eine Gleichbehandlung aller Geflüchteten.
- Sie befürchten, dass es auch in Hamburg andernfalls zu einer Neiddebatte unter den einzelnen Communities kommen könnte, die das Integrationsklima belastet und Integrationsbemühungen gefährdet.

Die Senatorin betont, dass dem Senat die Gleichbehandlung aller Schutzsuchenden ebenfalls ein wichtiges Anliegen ist.

TOP 2: Bericht Vorsitzland Integrationsministerkonferenz

- Herr Müller-Brandau (IntMK Geschäftsstelle) gibt einen kurzen Sachstand zur anstehenden Integrationsministerkonferenz, die dieses Jahr in Hamburg, unter dem Vorsitz der Senatorin, stattfindet (siehe hierzu auch Präsentation – Anlage 1).
- Exemplarisch stellt Frau Lieckfeldt (IntMK Geschäftsstelle) anschließend zwei Anträge zu den Themen „Antidiskriminierung“ (Demokratiefördergesetz) und zur „Länderoffenen Arbeitsgruppe“ (LAG) Migrationshintergrund“ vor. Auftrag der LAG ist die Prüfung alternativer Formulierungsvorschläge für den Begriff „Migrationshintergrund“ zur Vorlage auf der Integrationsministerkonferenz in diesem Jahr.

TOP 3: Verabschiedung Geschäftsordnung

- Die finale Entwurfsfassung der Geschäftsordnung (Anlage 2) wurde den Beiratsmitgliedern mit der Einladung zur Sitzung zugeschickt.
- Die Geschäftsordnung wird nach den vorherigen Erörterungen ohne Einwände verabschiedet und tritt am 1.3.2022 in Kraft.

TOP 4: Vorstellung der Fachexpertinnen und Fachexperten

- Die Briefwahl für die Fachexpertinnen und Fachexperten konnte erfolgreich durchgeführt werden. Am 7.2.2022 fand die Auszählung der Stimmzettel in Anwesenheit eines Beiratsmitglieds sowie Vertreterinnen und einem Vertreter der Sozialbehörde statt.
- Die gewählten Personen stellen sich vor:
Arbeit: Rahela Abdullah, Leiterin des IQ-Projektes „Zentrale Anlaufstelle Anerkennung“
Bildung: Hülya Melic, langjährige Erfahrung in der Elternarbeit, derzeit Koordinatorin Elternfortbildung, Landesinstitut für Lehrerbildung und Schulentwicklung (LI)
Wohnen: Dr. Michael Ahrens, Leiter Unternehmenskommunikation, SAGA Unternehmensgruppe
Antidiskriminierung/Rassismus: Dr. Sidra Khan-Gökkaya, Beauftragte für Migration, Integration und Anti-Rassismus, UKE-Konzern
- Im Themenfeld Gesundheit gab es eine Bewerberin und einen Bewerber mit Stimmgleichheit: Derzeit läuft eine schriftliche Stichwahl mit Frist 18.3.2022.

TOP 5: Gründung der AGs

- Das Team der Sprecherin und der Sprecher hat nach Rücksprache mit dem gesamten Beirat die Rückmeldung gegeben, dass zunächst zwei Arbeitsgruppen zu den Themen Antidiskriminierung/Antirassismus und Bildung implementiert werden sollen.
- Die Gründung der AGs erfolgt nicht auf der Plenumsitzung, weil hierzu noch Klärungsbedarf der Beiratsmitglieder untereinander besteht. Interessenten können sich bei der Sprecherin und den Sprechern melden. Diese geben die Informationen über die Mitglieder der AGs dann gebündelt an die Geschäftsstelle weiter.

TOP 6: Organisatorisches

Wahl einer Stellvertreterin und eines Stellvertreters zur Entsendung in den Landes-Seniorenbeirat

- Über die Stellvertretungen wird per Briefwahl entschieden; die Wahlunterlagen wurden bereits verschickt. Frist ist ebenfalls der 18.3.2022.

Zoom-Lizenz und Sharepoint

- Die Beiratsmitglieder haben sich für die Einrichtung eines Sharepoints und einer Zoom-Lizenz entschieden.
- Eine Muster-Sharepointseite wurde von der Geschäftsstelle entwickelt und den Beiratsmitgliedern über das Team der Sprecherin und der Sprecher weitergeleitet (Screenshot). Sie wird den Beiratsmitgliedern kurz vorgestellt.
- Die Zuvex-Zugänge erhalten die Mitglieder kurzfristig.
- Die Anschaffung der Zoom-Lizenz ist zwischenzeitlich geklärt: Herr Waziri hat eine Lizenz erworben und der Sozialbehörde die Kosten in Rechnung gestellt.

Internetauftritt Integrationsbeirat

- Der Internetauftritt wird derzeit überarbeitet. Der Relaunch ist für den Zeitpunkt geplant, an dem alle Beiratsmitglieder feststehen (voraussichtlich Ende März).
- Zudem ist ein weiterer Termin mit der Fotografin Frau Briggs geplant, um auch Fotos der Beiratsmitglieder zu machen, die nicht an der konstituierenden Sitzung teilnehmen konnten bzw. als Mitglieder noch nicht feststanden (Auffüllplatz, Fachexpertinnen und

Fachexperten). Die Geschäftsstelle kommt auf die dies betreffenden Mitglieder zu, sobald das Briefwahlverfahren abgeschlossen ist und alle Mitglieder feststehen.

Teamtag des Integrationsbeirats

- Die Beiratsmitglieder haben den Wunsch geäußert, einen moderierten (halbtägigen) Teamtag in Präsenz durchzuführen (Zeitraum April/Mai).
- Inhalte könnten sein: Kennenlernen, Aufbau einer Teamkultur, Verbesserung der Kommunikation, Verbesserung von Abläufen und Arbeitsprozessen, Themen festlegen, gemeinsame Ziele definieren, Rollenklärung.
- Weiteres Vorgehen: Die Geschäftsstelle geht in den nächsten Wochen mit der Sprecherin und den Sprechern in die Feinplanung, bereitet danach eine Ausschreibung/ Leistungsbeschreibung vor und bringt diese zeitnah auf den Weg.
- Es gab seitens des Beirats Bedenken den Workshop innerhalb des Ramadan (02.04-01.05.2022) durchzuführen. Dies kann bei der Planung berücksichtigt werden.

Kontaktdaten

- Die Geschäftsstelle stellt eine aktualisierte Liste der Kontaktdaten (inklusive Stellvertretungen) zur Verfügung, sobald alle Mitglieder feststehen.

Weitere Sitzungsplanung

- Es sind für dieses Jahr drei weitere Sitzungen terminiert:
 - 13.06.2022: Vorsitz SV-S und/oder der Präses einer anderen Behörde
 - 06.09.2022: Vorsitz SV-S und/oder der Präses einer anderen Behörde
 - 07.12.2022: Vorsitz S
- Die Beiratsmitglieder haben den Wunsch geäußert, die Präses der Behörde für Schule und Berufsbildung und der Behörde für Wissenschaft, Forschung, Gleichstellung und Bezirke zu den Sitzungen im Juni und September einzuladen. Die Geschäftsstelle prüft die Optionen für Juni und September.
- Get-together und Würdigung 20 Jahre Integrationsbeirat: Das Jubiläum könnte im Rahmen des nachgeholt Get-togethers in Anwesenheit der Senatorin gefeiert werden. Es könnten ehemalige Beiratsmitglieder eingeladen werden, um alt und neu miteinander zu verbinden und die Arbeit des Integrationsbeirates zu würdigen.

Für das Protokoll: Dorothea Stille

Anhang

Anl. 1: Präsentation IntMK-Geschäftsstelle

Anl. 2: Geschäftsordnung